

Alexander von Humboldt-Stiftung: Georg Forster-Forschungsstipendium für Postdoktoranden

Überblick

Beschreibung des Programms

Ziel des Stipendiums ist es, überdurchschnittlich qualifizierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aller Fachgebiete aus ausgewählten [Entwicklungs- und Schwellenländern](https://www.humboldt-foundation.de/fileadmin/Bewerben/Programme/Georg-Forster-Forschungsstipendium/forster-stipendium-preis_laenderliste.pdf) (https://www.humboldt-foundation.de/fileadmin/Bewerben/Programme/Georg-Forster-Forschungsstipendium/forster-stipendium-preis_laenderliste.pdf) (außer VR China und Indien) zu fördern. Dazu zählen Postdoktoranden, die am Anfang ihrer wissenschaftlichen Laufbahn stehen und ihre Promotion vor nicht mehr als 4 Jahren abgeschlossen haben.

Mit dem Stipendium haben sie die Möglichkeit, ein selbst gewähltes, langfristiges Forschungsvorhaben (6 bis 24 Monate) in Kooperation an einer selbst gewählten Forschungseinrichtung in Deutschland durchzuführen. Das geplante Forschungsvorhaben muss Fragestellungen aufgreifen, die für die weitere Entwicklung des Herkunftslandes oder der Herkunftsregion der Bewerbenden von hoher Relevanz sind.

Dabei handelt es sich um eine Vollförderung: Postdoktoranden erhalten für eine Förderdauer von 6 bis 24 Monaten 2.500 Euro pro Monat. Dazu kommen noch zusätzliche Leistungen.

Zielgruppe

Junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler am Anfang ihrer Karriere mit überdurchschnittlicher Qualifikation aus einem Entwicklungs- oder Schwellenland. Hier finden Sie eine Übersicht der geförderten [Länder](https://www.humboldt-foundation.de/fileadmin/Bewerben/Programme/Georg-Forster-Forschungsstipendium/forster-stipendium-preis_laenderliste.pdf) (https://www.humboldt-foundation.de/fileadmin/Bewerben/Programme/Georg-Forster-Forschungsstipendium/forster-stipendium-preis_laenderliste.pdf).

Akademische Voraussetzungen

Promotion oder vergleichbarer akademischer Grad (Ph.D., C.Sc. oder äquivalent), wobei der Abschluss bei Eingang der Bewerbung nicht länger als 4 Jahre zurückliegt. Sollte die Promotion unmittelbar vor dem Abschluss stehen, ist eine Bewerbung bereits mit Vorlage des Dissertationsmanuskripts oder von Publikationen, die die Ergebnisse der Dissertation enthalten, möglich; jedoch frühestens 6 Monate vor dem Abschlusstermin der Dissertation

Laufzeit

6 bis 24 Monate

Stipendienleistung

Die Stipendienhöhe beträgt monatlich 2.500 Euro.

Zusätzliche Leistungen:

- Mobilitätspauschale
- Beitrag zur Kranken- und Haftpflichtversicherung
- Reisekostenpauschale
- Sprachstipendium
- Zuschläge für mitreisende Familienmitglieder
- Pauschale Zulage für Alleinerziehende für mitreisende Kinder
- Zusätzliche Verlängerung des Forschungsstipendiums bei Kindern unter 12 Jahren möglich

- Europa-Zulage
- Umfangreiche Alumniförderung

Formalia

Den Link zum Online-Bewerbungsformular und weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren gibt es [hier \[https://www.humboldt-foundation.de/bewerben/foerderprogramme/georg-forster-forschungsstipendium\]](https://www.humboldt-foundation.de/bewerben/foerderprogramme/georg-forster-forschungsstipendium).

Bewerbungsschluss

Bewerbungen sind jederzeit möglich.

Das für Ihre Bewerbung zuständige Auswahlgremium tagt jeden Februar, Juni und Oktober.

Bewerbungsvoraussetzungen

Bewerbungsvoraussetzungen

- Wissenschaftliche Veröffentlichungen in nach internationalem Standard referierten Zeitschriften und Verlagen
- Wahl eines Forschungsprojekts mit hoher Relevanz für die weitere Entwicklung des Herkunftslandes bzw. der Herkunftsregion
- Forschungsplatz- und Betreuungszusage sowie ausführliche gutachterliche Stellungnahme eines wissenschaftlichen Gastgebers oder einer wissenschaftlichen Gastgeberin an einer Forschungseinrichtung in Deutschland
- Referenzgutachten der Betreuerin bzw. des Betreuers der Doktorarbeit und einer weiteren Wissenschaftlerin oder eines Wissenschaftlers, der oder die zur Qualifikation der Bewerberin bzw. des Bewerbers fundiert Auskunft geben kann, nach Möglichkeit außerhalb des eigenen Instituts
- Erforderliche Sprachkenntnisse: Geistes- und Sozialwissenschaften sowie Medizin: Gute Deutschkenntnisse, soweit für die erfolgreiche Durchführung des Projekts erforderlich, ansonsten gute Englischkenntnisse; Natur- und Ingenieurwissenschaften: Gute Deutsch- oder Englischkenntnisse
- Staatsangehörigkeit sowie Lebens- und Arbeitsmittelpunkt in einem [Programmland \[https://www.humboldt-foundation.de/fileadmin/Bewerben/Programme/Georg-Forster-Forschungsstipendium/forster-stipendium-preis_laenderliste.pdf\]](https://www.humboldt-foundation.de/fileadmin/Bewerben/Programme/Georg-Forster-Forschungsstipendium/forster-stipendium-preis_laenderliste.pdf)

Interessenten, die ihren Schul- und Hochschulabschluss bzw. ihren Hochschulabschluss und ihre Promotion in Deutschland absolviert haben, können sich bewerben, sofern ihr Arbeits- und Lebensmittelpunkt seit mindestens 5 Jahren und auf Dauer angelegt in einem Entwicklungs- oder Schwellenland liegt.

Bitte beachten Sie auch unsere [wichtigen Stipendienhinweise \[https://www.daad.de/de/im-ausland-studieren-forschen-lehren/stipendien-finanzierung/wichtige-hinweise-zu-daad-stipendien/\]](https://www.daad.de/de/im-ausland-studieren-forschen-lehren/stipendien-finanzierung/wichtige-hinweise-zu-daad-stipendien/).

Diesen Link kopieren: [daad.de/go/de/stipa10000195](https://www.daad.de/go/de/stipa10000195)